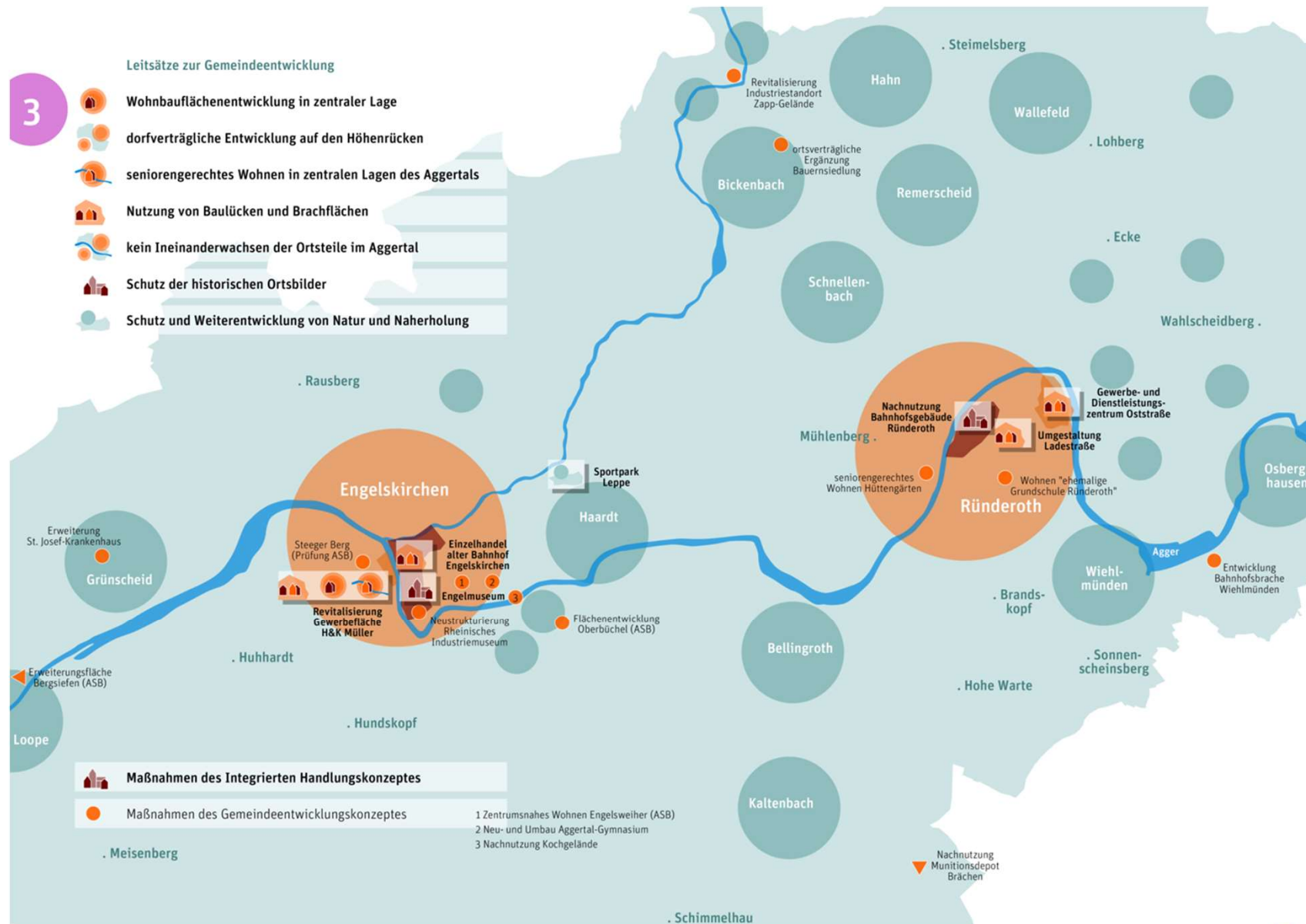


InHK Engelskirchen und Runderoth



Alte Bücherfabrik im Herzen von Runderoth

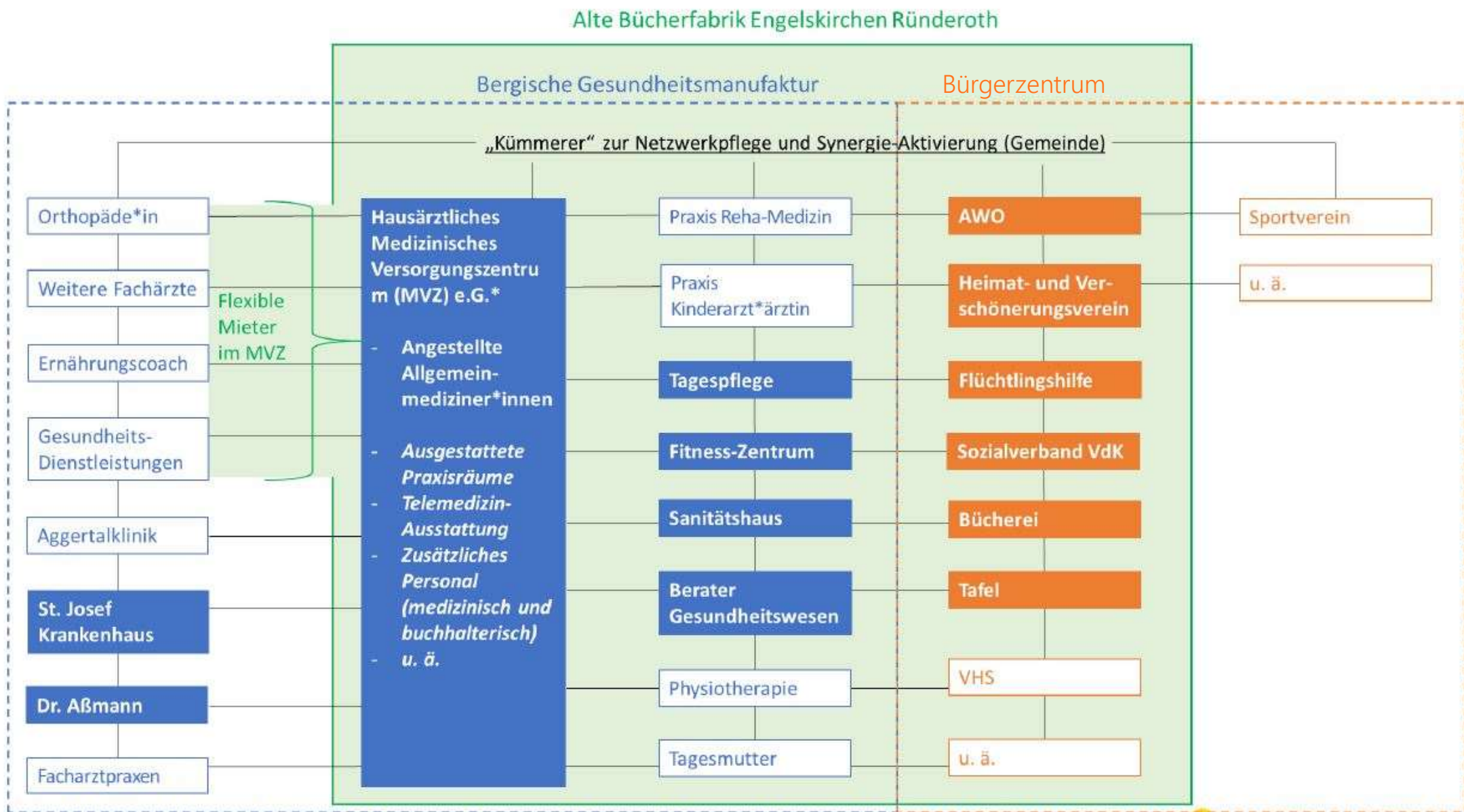


Bergische Gesundheitsmanufaktur plus Bürgerzentrum

Engelkirchen findet Lösungen für die Region:

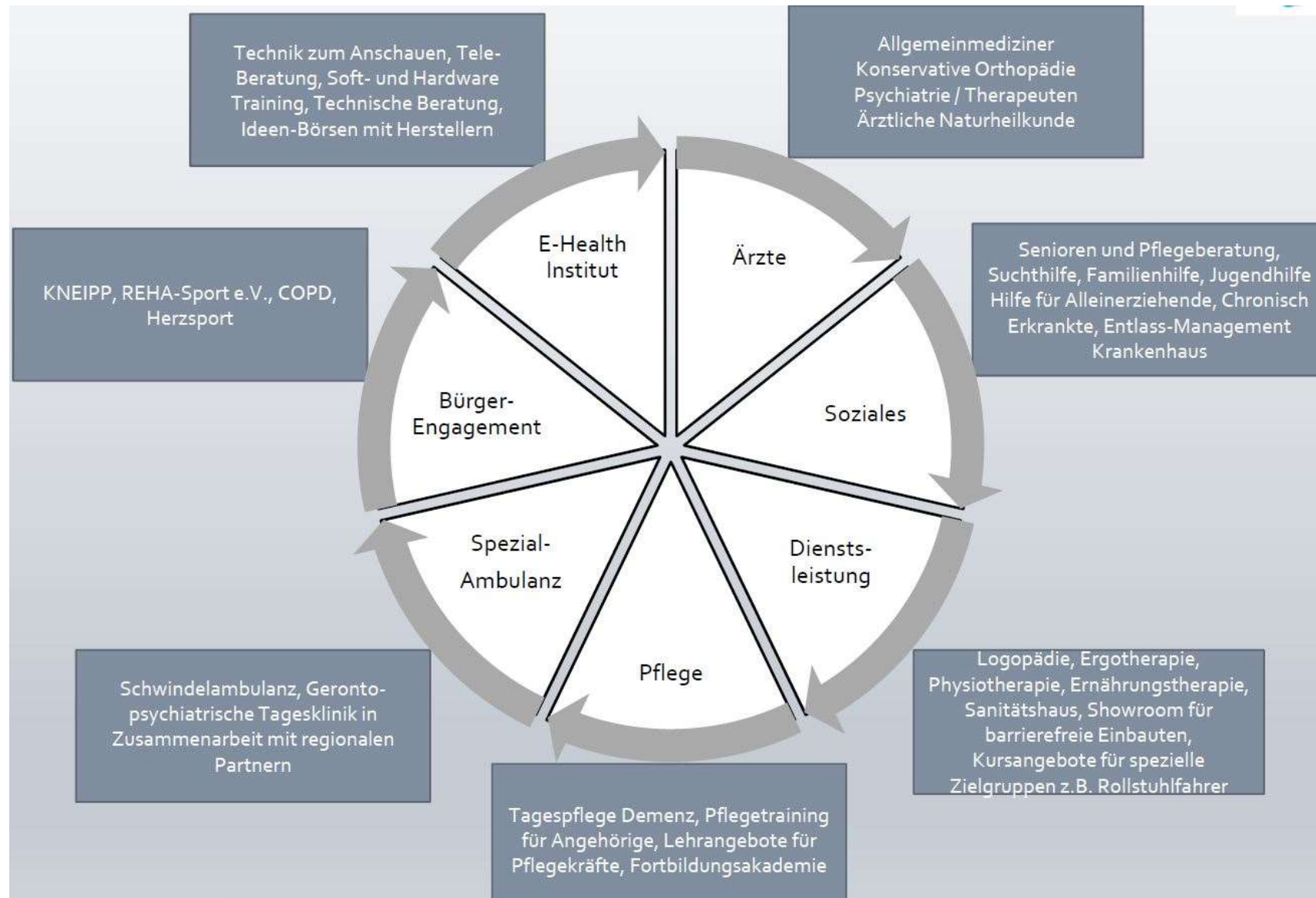
- Innovativer, ganzheitlicher Ansatz
- Verknüpfung von Gesundheit, Sozialem und Gemeinschaft unter einem Dach
- Überwindung sektoraler Grenzen (z. B. Gesundheit und Pflege enger verbinden)
- Vernetzung der Akteure des Gesundheitswesens und der Akteure aus dem Ehrenamt
- Synergien erkennen und aktivieren, Zusammenarbeit organisieren
- Moderne Arbeitsbedingungen (Tagesmutter etc.)
- Präventions- und Beratungsangebote
- Digitalisierung
- Gute Startvoraussetzungen

Projektstruktur – Vernetzung nach innen und außen



*Gründungsmitglieder: **Gemeinde Engelskirchen, Krankenhaus St. Josef, Dr. Thomas Aßmann**

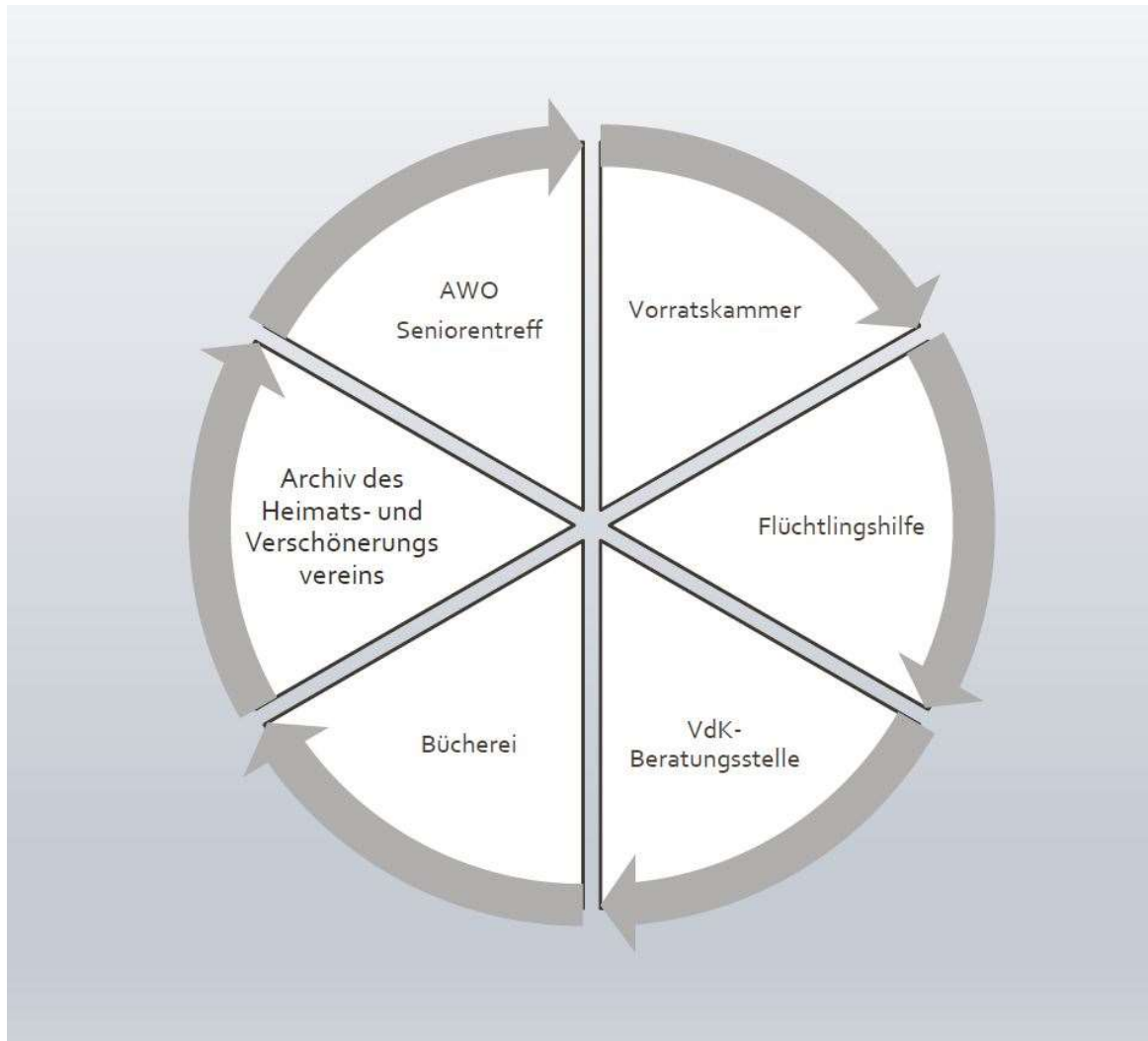
Bergische Gesundheitsmanufaktur



Bürgerzentrum

- Das Bürgerzentrum ist ein neuer **Begegnungsort** für Ränderoth, Engelskirchen und das Oberbergische.
- Es ist ein Treffpunkt für **alle Generationen**
- Herz des Bürgerzentrums ist ein **Veranstaltungssaal** für ca. 400 Personen. Er schließt eine Lücke im Angebot bestehender Veranstaltungsorte.
- Das Bürgerzentrum beinhaltet **Räume für Vereine**.
- Im Bürgerzentrum finden **Seminare, Fortbildungen, VHS-Unterricht** und ähnliches statt.
- Teil des Bürgerzentrums ist die **Bibliothek**
- Das Bürgerzentrum ist **barrierefrei** gebaut.
- Das Bürgerzentrum ist ein Gewinn für den Ortsteil Ränderoth und trägt zu dessen Stabilität bei. Es erleichtert den Engagierten die **ehrenamtliche Arbeit**.
- Das Bürgerzentrum ist eng mit der Bergischen Gesundheitsmanufaktur vernetzt.

Bürgerzentrum



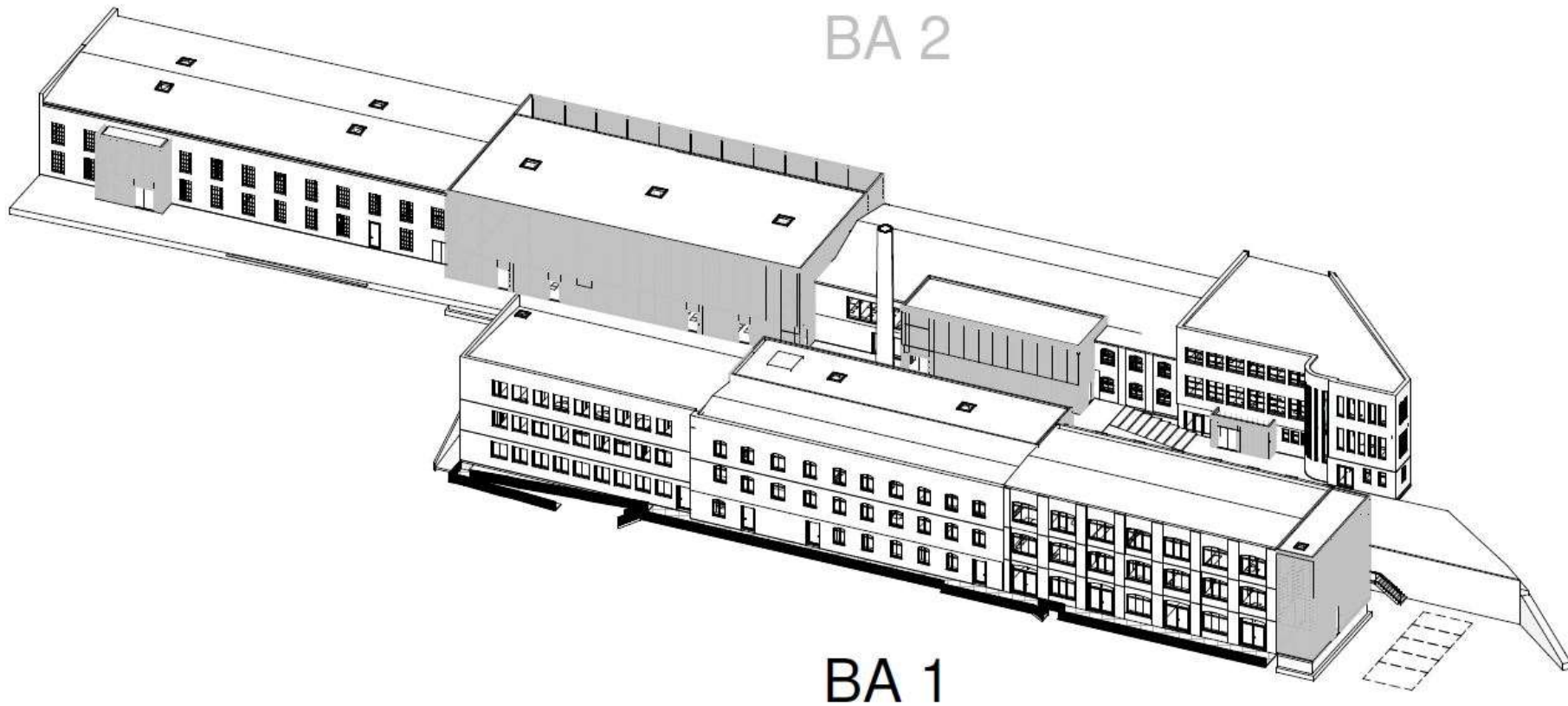


Attraktive öffentliche Räume



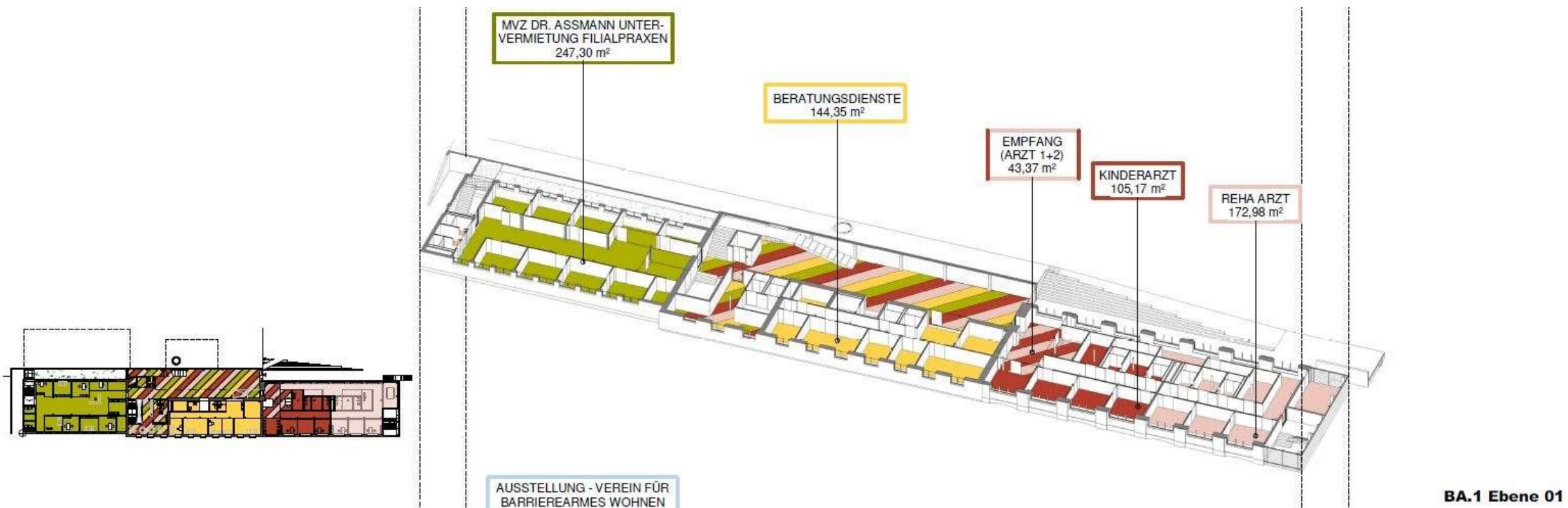
**Treffpunkt
für alle**

Nutzungen und Raumbedarfe

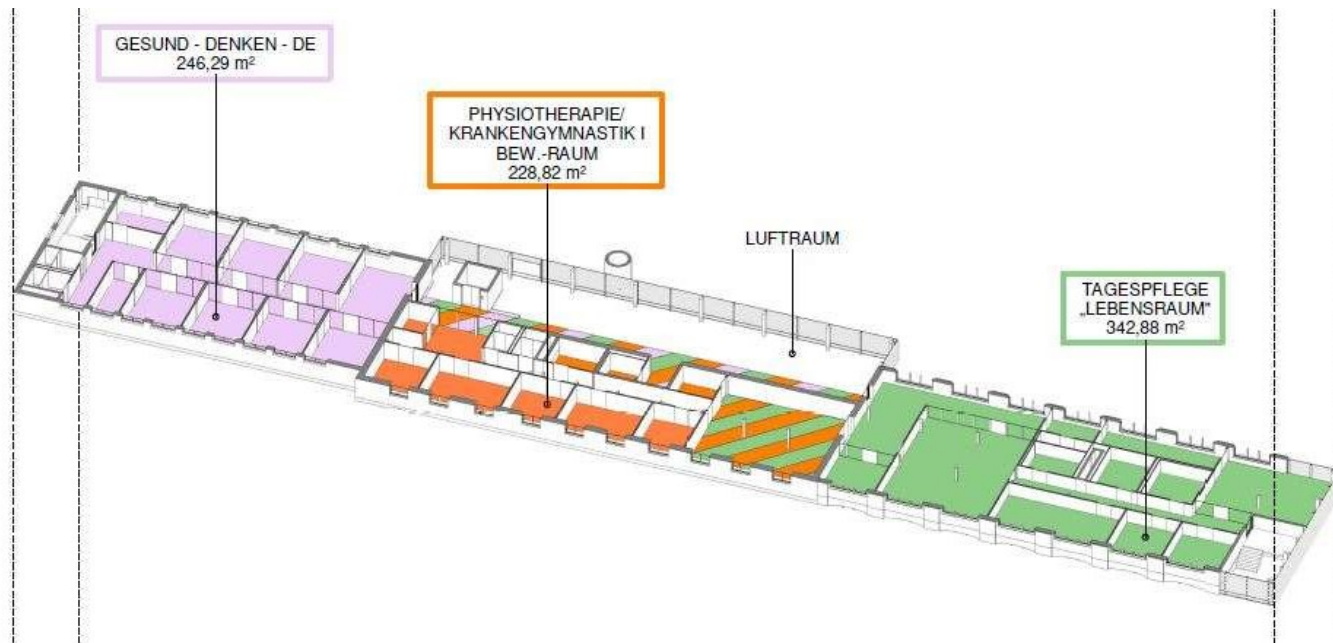


s. „Nutzerinformation“ (BA 1. und 2.)

Nutzungen und Raumbedarfe

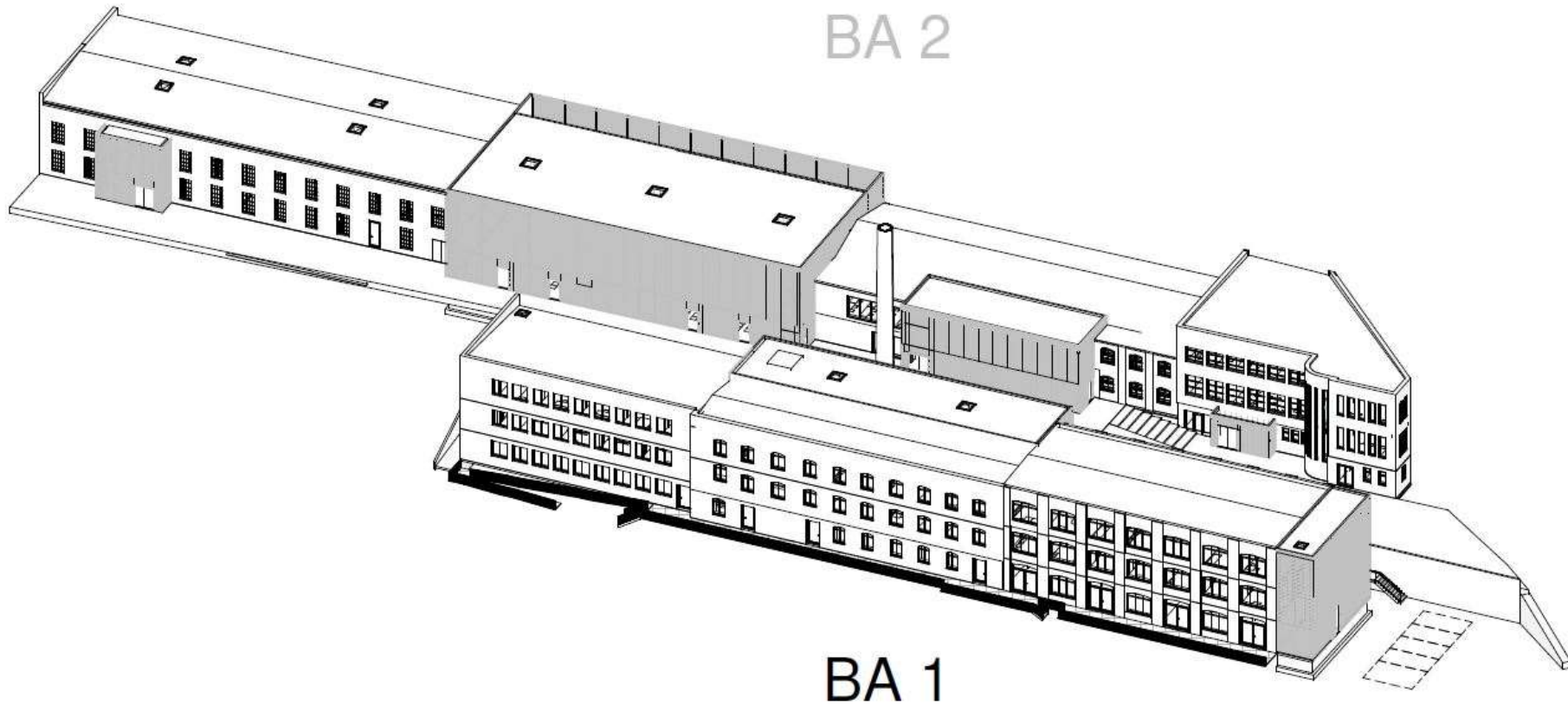


Nutzungen und Raumbedarfe



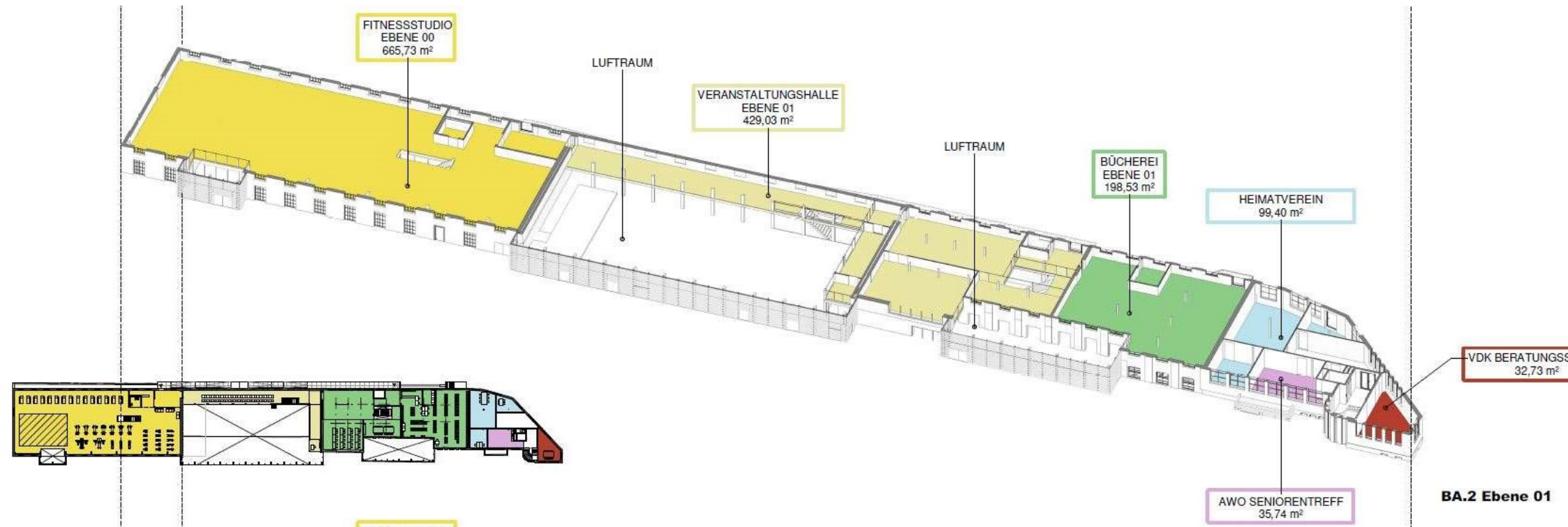
BA.1 Ebene 02

Nutzungen und Raumbedarfe



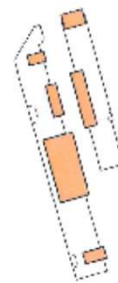
s. Anlage „Nutzerinformation“ (BA 1. und 2.)

Nutzungen und Raumbedarfe





Alte Bücherfabrik Engelskirchen

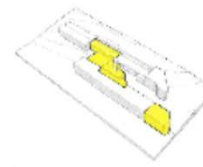


Zielsetzung
 Die Entwicklung der Alten Bücherfabrik in Engelskirchen soll die bestehende städtebauliche Struktur aufgreifen und durch neue, moderne Wohn- und Gewerbestrukturen ergänzen. Ziel ist es, einen lebendigen, sozial vernetzten Stadtteil zu schaffen, der die historische Identität bewahrt und gleichzeitig neue Funktionen einbringt.

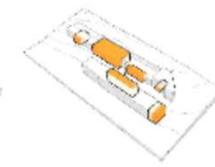
Maßnahmen
 Die Planung umfasst die Sanierung bestehender Gebäude, den Neubau moderner Wohn- und Gewerbestrukturen sowie die Schaffung von öffentlichen Grünflächen und Freizeitanlagen. Ein zentraler Platz soll als Treffpunkt für die Gemeinschaft dienen.

Erwartung
 Durch die Entwicklung der Alten Bücherfabrik soll die Attraktivität des Stadtteils erhöht werden, was zu einer Steigerung der Bevölkerung und der wirtschaftlichen Vitalität führt. Die Mischung aus Wohn- und Gewerbe fördert die soziale Integration und die Lebensqualität der Bewohner.

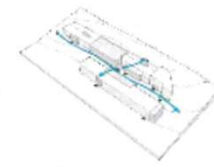
Realisation
 Die Realisation der Alten Bücherfabrik erfolgt in mehreren Schritten. Zunächst wird die Sanierung der bestehenden Gebäude durchgeführt, gefolgt vom Neubau moderner Wohn- und Gewerbestrukturen. Die Schaffung von öffentlichen Grünflächen und Freizeitanlagen ist ein integraler Bestandteil der Realisation.



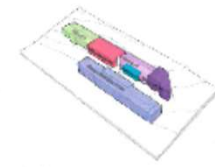
Aussen



Bauingenieuramt/Steueramt



Einzelkölner



St. Marien